



HAUPTSACHE KREUZFAHRT.



Ihr Schiff – die MS BREMEN

Fühlen Sie sich wie in einem komfortablen Hotel auf dem Meer, in dem Sie jeden Tag an einem neuen Ort aufwachen.

Im entspannten Ambiente genießen Sie eine innovative Reise. Auf der BREMEN erleben Sie mehr als nur eine Kreuzfahrt von A nach B: eine Reise mit allen Annehmlichkeiten. Angefangen von den großzügigen Außenkabinen und -suiten über die kulinarischen Kreationen der Küche bis zu den Vorträgen der Experten sowie den vielen Möglichkeiten für Aktivität und Entspannung. Ein perfekter Rahmen für Ihre ganz persönliche Expedition im kleinen Kreis von maximal 155 Gästen – ausgezeichnet mit dem Prädikat „4-Sterne“*.



Inkludierte Leistungen:

- ✓ Linienflug in der Economy Class von Deutschland nach Buenos Aires und zurück und Sonderflug Buenos Aires bis Ushuaia und zurück
- ✓ Je eine Übernachtung im Firstclass Hotel inkl. Frühstück vor und nach der Kreuzfahrt in Buenos Aires inkl. Stadtrundfahrt bei der Anreise
- ✓ Transfers zum/vom Schiff in Ushuaia, vom Flughafen Buenos Aires zum Hotel und zurück und vom Hotel zum nationalen Flughafen Buenos Aires und zurück
- ✓ 20-tägige Kreuzfahrt auf der MS BREMEN in der gebuchten Kabinenkategorie
- ✓ Vollpension an Bord (Frühstück, Bouillon, Mittag- und Abendessen, Nachmittagskaffee und -teezeit, Mitternachtssnack)
- ✓ Expertenvorträge an Bord
- ✓ **LCC-Special:** Exklusive Reisebegleitung des Münsteraner Zoodirektor a.D. Jörg Adler **
- ✓ Alle Anlandungen/Fahrten in bordeigenen Zodiacs (eventuell anfallende lokale Eintrittsgelder/ Führungen nicht eingeschlossen)

* Berlitz Cruise Guide 2018

** Bei Mindestteilnehmerzahl 15 Personen

Unsere Empfehlung. Für Sie.

**Expedition Antarktis mit MS Bremen:
Eis und Erstaunen am Südpolarkreis
09.01.-02.02.2020, 25 Tage**

Erleben Sie ein unvergessliches Abenteuer am Ende der Welt – diese Antarktis Kreuzfahrt lädt Sie zum Staunen ein. Gewaltige Gletscher, majestätische Eisberge und aufregende Tierbeobachtungen aus nächster Nähe erwarten Sie in diesem ungewöhnlichen Lebensraum. Mit ihren bizarren Formationen aus weißem Schnee und blau leuchtendem Eis ist die Antarktis eine Region mit einer unergründlichen und zugleich anziehenden Magie. Nur wenigen Menschen bleibt es vorbehalten, die Antarktis so intensiv zu ergünden wie Sie. Dieses unbekannte Land im Süden, Terra australis incognita, verspricht Ihnen atemberaubende Erlebnisse.

**Außenkabine
ab 14.978,- €* p. P.**

* Preis pro Person bei Doppelbelegung (Kategorie 1)



Reiseverlauf



Do, 09.01.2020

Linienflug Deutschland – Buenos Aires

Fr, 10.01.2020

Stadtrundfahrt, Übernachtung mit Frühstück im First Class Hotel

Sa, 11.01.2020

Sonderflug nach Ushuaia/Argentinien, Einschiffung MS Bremen

So, 12.01.2020

Entspannung auf See

Mo, 13.01.2020

Falkland-Inseln

Bewegend wie die Geschichte des britischen Überseegebietes imponiert die Vogelwelt, sobald Sie mit dem Zodiac an der Küste anlanden. Mit mehr als 60 verschiedenen Arten, wie Felsen- und Magellan-Pinguinen sowie Albatrossen, ein Dorado für Ornithologen. Bei naturkundlichen Wanderungen entlang der Küste vermitteln Ihnen Ihre Experten Spannendes über das mannshohe Tussockgras oder über die viktorianischen Häuser von **Stanley**.



Di, 14.01.2020 - Mi, 15.01.2020

Entspannung auf See

Do, 16.01.2020 - Sa, 18.01.2020

Südgeorgien

Tage voller atemberaubender Expeditionserlebnisse liegen vor Ihnen, wenn vergletscherte Gipfel und tiefe Fjorde am Horizont dieses einmalige Tierparadies ankündigen. Flexibel, spontan, eindrucksvoll: Die Zodiacs sind mehrmals täglich im Einsatz, um Ihnen ganz besondere Tierbeobachtungen zu ermöglichen. Zum Beispiel dann, wenn Sie gemeinsam mit Ihren Experten



vor einer gigantischen Kolonie von Königspinguinen stehen. Die Insel ist Heimat von bis zu 200.000 Tieren, die die steilen Hänge und Küsten wie einen Teppich überziehen – wie zum Beispiel bei Salisbury Plain, inmitten der um Futter bettelnden Vögel, oder am Strand von Gold Harbour, wo sich Seebären und See-Elefanten durch Ihren Besuch nicht aus der Ruhe bringen lassen. Die Biologen, Geologen oder Glaziologen, die Sie begleiten, vertiefen mit überraschenden Details zu den Massen an Tieren Ihre einzigartigen Naturerlebnisse. An Wagemut und Abenteuer vergangener Tage erinnert das Grab von Sir Ernest Shackleton in der ehemaligen Walfangstation **Grytviken**. Unter heldenhaften Anstrengungen rettete er einst seine Mannschaft, nachdem das Schiff im Packeis überwintern musste. Ein Beispiel für die Lebenslinien der Polarentdecker, die Sie auf jeder Expedition kreuzen.

So, 19.01.2020

Entspannung auf See

Mo, 20.01.2020 - Di, 28.01.2020

Süd-Orkney-Inseln, Weddellmeer, Süd-Shetland-Inseln, Antarktische Halbinsel

Süd-Orkney-Inseln: Für Forscher ist die Antarktis ein riesiges Naturlabor – dazu zählt auch diese weitgehend vergletscherte Inselgruppe. Einen Eindruck vom Alltag der Polarforscher erhalten Sie, wenn Sie unter anderem bei gutem Wetter mit den Zodiacs die argentinische Forschungsstation Orcadas besuchen (vorbehaltlich Genehmigung). Pure Faszination geht von den treibenden Tafelbergbergen aus, die Sie mit Glück beispielsweise vor **Signy Island** sichten. Die vom Schelfeis abgebrochenen bizarren Blöcke und riesigen Torbogen schimmern mystisch blau im eisigen Polarlicht. Und die BREMEN fährt dicht vorbei – einfach atemberaubend.



Antarctic Sound und Weddellmeer: Unvergessliche Momente sind Ihnen gewiss, wenn beim Kreuzen im **Antarctic Sound** das Wasser plötzlich von der Fluke eines majestätischen Wals durchschnitten wird. Das Deck wird zu Ihrem Logenplatz für einzigartige Naturschauspiele auf einer der eindrucksvollsten Passagen der Antarktis. Jeder Tag an Bord steht im Geiste wagemutiger Pioniere wie Otto Nordenskjöld, der diese entlegene Region einst unter großen Entbehrungen erforschte. Wie beeindruckend vollkommen Stille sein kann, zeigt sich im **Weddellmeer**. Die Heimat spektakulärer Eisberge – mal haushoch und von Adelie-Pinguinen besetzt, mal als engmaschiger Packeisteppich. Das Eis knackt und knirscht am verstärkten Bug des Schiffes. Wie weit kann die BREMEN in die Region vordringen? Auf dem vulkanischen **Paulet Island** zum Beispiel musste 1903 die Nordenskjöld-Expedition zehn Monate auf Rettung warten. Heute sind hier unzählige Pinguine heimisch und sorgen wie etwa auf Devil Island für lebendige Impressionen.

Süd-Shetland-Inseln: hochragende Basaltfelsen, bizarres Vulkangestein, schwarze Lavastrände und bis zu 150 Millionen Jahre alte Fossilien. Die archaische Schönheit der größten Inselgruppe der Antarktis öffnet Ihnen ein Geschichtsbuch der Geologie – aber auch der Antarktis-Entdeckung. Etwa überwinterten auf dem felsigen **Elephant Island** einst Shackletons



Männer, nachdem sie ihr Schiff im Eis hatten aufgeben müssen. Bei gutem Wetter wird immer wieder ausgebootet, um zum Beispiel auch **Half Moon Island** zu erreichen. Spazieren Sie über weite Schneefelder mit großartigen Ausblicken auf die schroffe Nachbarinsel Livingstone Island, Heimat mächtiger See-Elefanten. Unauslöschlich werden Ihre Momente ebenso, wenn die BREMEN **Deception Island** anläuft. Dank ihres geringen Tiefgangs fährt sie direkt in die geflutete Caldera des erloschenen Vulkans. Auf den Seiten bis zu 50 m hohe Felswände, vor Ihnen schwarzer Strand, der dampfend von einstiger Eruption kündet – und Sie mittendrin in der Szenerie.

Antarktische Halbinsel und die vorgelagerten Inseln:

Wo Wetter und Eis die Route vorgeben, garantiert nur ein echtes Expeditionsschiff wie die BREMEN das volle Antarktis-Abenteuer. So erleben Sie erhabene Momente, wenn Sie beispielsweise in der Nähe der **Paradies Bucht** erstmals Ihren Fuß auf das antarktische Festland setzen. Schneebedeckte Gipfel umsäumen die Bucht, in der Eisberge treiben, und



die Gletscher türmen sich Hunderte von Metern auf. Für eine Geräuschkulisse sorgen die imposanten Abbruchkanten wie die von **Neko Harbor**. Und Eselpinguine, so weit das Auge reicht, beispielsweise auf Cuverville Island, umgeben von vorbeidriftenden Eisbergen. Als eine der spektakulärsten Schiffspassagen der Welt gilt der **Lemaire-Kanal**: Bis zu 1.000 m hohe Berge flankieren die Wasserstraße und scheinen zum Greifen nah. Ebenso fantastische Gletscherpanoramen eröffnet Ihnen der **Neumayer-Kanal mit Port Lockroy**.

Mi, 29.01.2020 - Do, 30.01.2020

Fahrt durch die Drake Passage

Fr, 31.01.2020

Ushuaia/Argentinien, Ankunft 6.00 Uhr
Sonderflug nach Buenos Aires, Übernachtung mit Frühstück im First Class Hotel

Sa, 01.02.2020

Linienflug Buenos Aires – Deutschland

So, 02.02.2020

Ankunft in Deutschland